

Redaktion

Prof. Dr. Nicolas Rodondi, Bern (Chefredaktor); Dr. Nadja Pecinska, Basel (Managing editor); Prof. Dr. Martin Krause, Münsterlingen; Prof. Dr. Klaus Neftel, Bern; Prof. Dr. Rolf A. Streuli, Langenthal; Prof. Dr. Antoine de Torrenté, La Chaux-de-Fonds; Prof. Dr. Gérard Waeber, Lausanne

Beratende Redaktoren

Prof. Dr. Reto Krapf, Luzern; Prof. Dr. Ludwig T. Heuss, Zollikerberg; Dr. Pierre Périat, Basel

Advisory Board

Dr. Sebastian Carballo, Genève; Dr. Daniel Franzen, Zürich; Dr. Francine Glassey Perrenoud, La Chaux-de-Fonds; Dr. Markus Gnädinger, Steinach; Dr. Matteo Monti, Lausanne

Und anderswo ...?

A. de Torrenté

143 **Kolorektalkarzinomscreening (KRK): besser informiert, bessere Resultate?**

Übersichtsartikel

C. Wyss, R. Corti, I. Reho, M. Vurma, P. Biaggi, D. Hürlimann, M. Klainguti, G. Noll

144 **Einteilung, Diagnose, Erstversorgung, Therapiestrategie und Nachbehandlung: Update Herzinfarkt** Durch den Einsatz moderner medikamentöser, interventioneller und logistischer Behandlungsstrategien lässt sich Mortalität und Morbidität in der Frühphase des Herzinfarktes reduzieren. Für einen mittel- bis langfristigen Behandlungserfolg ist die Nachbehandlung von zentraler Bedeutung.



152

S. Weiler, G. Kullak-Ublick, A. Jetter

Tipps für die Praxis: Klinisch relevante unerwünschte Arzneimittelinteraktionen Medikamentenreaktionen aufgrund von unerwünschten Arzneimittelwirkungen generell sowie wegen unerwünschter Arzneimittelinteraktionen im Speziellen sind mit erhöhter Morbidität und Mortalität, verlängertem Spitalaufenthalt der betroffenen Patienten und erhöhten Gesundheitskosten assoziiert. Während ein Teil der unerwünschten Arzneimittelwechsel- und -nebenwirkungen nicht vorhersehbar sind, können viele antizipiert und verhindert werden.

Richtlinien

157

Fahreignung und Epilepsie

Name: _____ Geburtsjahr _____
 Erstzeugnis Bestatigungsergebnis

1. Diagnose? _____
2. Aktuelle Antiepileptika-Therapie? _____
3. Verlauf seit Diagnosestellung oder seit der letzten Berichterstattung vom _____
4. Datum des letzten Anfalls? _____

G. Krämer, C. Bonetti, J. Mathis, K. Meyer, M. Seeck, R. Seeger, D. Wiest

Aktualisierte Richtlinien der Verkehrskommission der Schweizerischen Liga gegen Epilepsie: Epilepsie und Führerschein Erfahrungen bei der praktischen Anwendung, neue Richtlinien auf europäischer Ebene sowie eine aktuelle Neudefinition der Epilepsiediagnose waren Anlass für eine Aktualisierung der Richtlinien von 2006 mit einigen Präzisierungen und Ergänzungen.

Helfen Sie Ihren Patienten bei der Rauchentwöhnung



NEU
 kassenzulässig* ab
 1. Oktober 2014

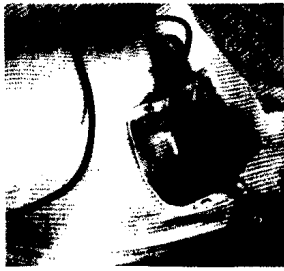
Abgabekategorie A.

Ausführliche Informationen finden Sie in der Fachinformation unter www.swissmedinfo.ch
 *Kassenzulässig für Patienten mit einem Rauchverhalten, das die Kriterien des Abhängigkeitssyndroms nach dem DSM Version IV oder der ICD erfüllt und bei welchem zusätzlich ein Schweregrad vorliegt, der eines der folgenden Kriterien erfüllt: Bestehen einer Folgekrankheit des Rauchens oder Bestehen einer Abhängigkeit, bei welcher der Fagerström-Test einen Score von 6 oder mehr ergibt. Für Patienten ab 18 Jahren, die zu einem Rauchstopp mit Zyban[®] motiviert sind und Beratung und Unterstützung durch eine medizinische Fachperson erhalten. Pro 18 Monate wird eine einmalige Therapie von 7 Wochen vergütet.



Fallberichte

161



R. Kamo, S. Griessbach, M. Messerli

Blue, pink, purple ...: Farbenfrohe Urinanalyse Die Interpretation von Urin in der Diagnostik des praktizierenden Arztes hat in jüngster Vergangenheit an Bedeutung verloren. Entsprechend wichtig erscheint es den Autoren, dass dieses Phänomen den Behandlungsteams von Patienten mit installiertem Dauerkatheter bekannt ist.

T. Rauer, G. Teufelberger, A. Novak

164 **Die kolo-kolische Intussuszeption beim Erwachsenen – ein seltenes Chamäleon unter den unklaren Abdomen**

Die adulte Intussuszeption ist mit einer Inzidenz von 0,0002 bis 0,0003% sehr selten; sie stellt zirka 5% aller Intussuszeptionen dar und ist für 1% aller gastrointestinalen Obstruktionen verantwortlich.

Leserbriefe

P. Marko

167 **Leserbrief zu Camenzind D, Rätz HR. Eine Azidose der anderen Art ...**

R. Schleifer, G. Ebner, E. Seifritz, M. Liebrecht

167 **Leserbrief zu Frei A. Sozialversicherungsbetrug als forensisch-psychiatrisches Problem**

Extended abstracts from SMW

New articles from the online journal "Swiss Medical Weekly" are presented after page 168.

Impressum

Swiss Medical Forum – Schweizerisches Medizin-Forum
Offizielles Fortbildungsorgan der FMH und der Schweizerischen Gesellschaft für Innere Medizin

Redaktionsadresse: Ruth Schindler, Redaktionsassistentin SMF, EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG, Farnsbürgerstrasse 8, 4132 Muttenz, Tel. +41 (0)61 467 85 58, Fax +41 (0)61 467 85 56, office@medicalforum.ch, www.medicalforum.ch

Manuskripteinreichung online:
<http://www.edmgr.com/smf>

Verlag: EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG, Farnsbürgerstrasse 8, 4132 Muttenz, Tel. +41 (0)61 467 85 55, Fax +41 (0)61 467 85 56, www.emh.ch

Marketing EMH / Inserate:
Dr. phil. Il Karin Würz, Leiterin Marketing und Kommunikation, Tel. +41 (0)61 467 85 49, Fax +41 (0)61 467 85 56, kwuerz@emh.ch

Abonnemente FMH-Mitglieder:
FMH Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte, Elfenstrasse 18, 3000 Bern 15, Tel. +41 (0)31 359 11 11, Fax +41 (0)31 359 11 12, dlm@fmh.ch
Andere Abonnemente: EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG, Abonnemente, Farnsbürgerstrasse 8, 4132 Muttenz, Tel. +41 (0)61 467 85 75, Fax +41 (0)61 467 85 76, abo@emh.ch
Abonnementspreise: zusammen mit der Schweizerischen Ärztezeitung 1 Jahr CHF 395.– / Studenten CHF 198.– zzgl. Porto; ohne Schweizerische Ärztezeitung 1 Jahr CHF 175.– / Studenten CHF 88.– zzgl. Porto (kürzere Abonnementsdauern: siehe www.medicalforum.ch)

ISSN: Printversion: 1424-3784 / elektronische Ausgabe: 1424-4020
Erscheint jeden Mittwoch

© **EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG (EMH), 2015.** Das Swiss Medical Forum ist eine Open-Access-Publikation von EMH. Entsprechend gewährt EMH allen Nutzern auf der Basis der Creative Commons-Lizenz «Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International» das zeitlich unbeschränkte Recht, das Werk zu vielfältigen, zu verbreiten und öffentlich zugänglich zu machen unter den Bedingungen, dass (1) der Name des Autors genannt wird, (2) das Werk nicht für kommerzielle Zwecke verwendet wird und (3) das Werk in keiner Weise bearbeitet oder in anderer Weise verändert wird. Die kommerzielle Nutzung ist nur mit ausdrücklicher vorgängiger Erlaubnis von EMH und auf der Basis einer schriftlichen Vereinbarung zulässig.

Hinweis: Alle in dieser Zeitschrift publizierten Angaben wurden mit der grössten Sorgfalt überprüft. Die mit Verfasseramen gezeichneten Veröffentlichungen geben in erster Linie die Auffassung der Autoren und nicht zwangsläufig die Meinung der SMF-Redaktion wieder. Die angegebenen Dosierungen, Indikationen und Applikationsformen, vor allem von Neuzulassungen, sollten in jedem Fall mit den Fachinformationen der verwendeten Medikamente verglichen werden.

Herstellung: Schwabe AG, Muttenz, www.schwabe.ch

printed in
switzerland

Titelbild:
© Sebastian Kaulitzki | Dreamstime.com